



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2020/21 Ausgabe 17 15.7.2021 25. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199
Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>
E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Gottesdienst zum Schuljahresende

M. Sprzagala – Alle Schüler sind herzlich eingeladen, am **Montag in der letzten Schulwoche (26.7.)** am Schuljahresabschlussgottesdienst teilzunehmen. Dieser wird heuer nach Unterrichtsschluss im Atrium von Haus D stattfinden. Wer mag, kann sich gerne ein Sitzkissen mitbringen, um es sich auf der Rasenfläche bequem machen zu können. Das Gottesdienstteam aus verschiedenen Jahrgangsstufen freut sich, wenn sich viele die Zeit nehmen, um hier ein ungewöhnliches Schuljahr gemeinsam ausklängen zu lassen! **Beginn ist 11:20 Uhr**, Dauer 40 Minuten.

Erledigungen im Sekretariat: Bitte JETZT!

Ch. Walter – Sie brauchen eine Bescheinigung? Ihr Kind wird die Schule wechseln? Sie wollen etwas beantragen? **Dann bitten wir dringend darum, die Formalitäten im Sekretariat noch vor den Sommerferien zu erledigen**, denn unser Hauptgebäude ist **ab Montag, 02.08.2021**, für den Schulbetrieb und die Öffentlichkeit komplett gesperrt: Aus Gründen des Brandschutzes muss der 2. Stock abgerissen werden, weshalb sich aus Sicherheitsgründen niemand im Gebäude aufhalten darf. In der ersten Ferienwoche wird es zwar ein Notsekretariat in Haus D geben, jedoch sind von dort aus viele Vorgänge nicht bearbeitbar und müssen dann bis zur letzten Ferienwoche liegen bleiben.

Tutoren für Schuljahr 2021/22 gesucht

V. Friedl – Du bist gut in Mathe, Physik oder Englisch? Oder gehören Latein, Chemie und Französisch zu deinen Lieblingsfächern? Möchtest du Deutsch-Lehrkräfte in ihren Förderkursen unterstützen? Dann werde im nächsten Schuljahr Tutorin oder Tutor für Deutsch, Mathe, Englisch, Französisch, Latein, Physik oder Chemie! **Wir suchen** engagierte Schüler ab Jahrgangsstufe 9, die mithelfen, förderwillige Mitschüler und deren Förderlehrkräfte zu unterstützen, Themen sach- und altersgerecht zu erklären und bei der Bearbeitung von zusätzlichen Übungen zur Seite zu stehen. Positiver Nebeneffekt: Es winkt eine großzügige Taschengeldaufbesserung! Interessiert? Dann melde dich schon heute bei deiner Fachlehrkraft oder im Büro der Erweiterten Schulleitung (A 117).

Die Besondere Prüfung

J. Wahler (Beratungslehrer) – Auch in diesem Schuljahr wird es - abweichend von der üblichen Regelung - **allen** Schülern der Jahrgangsstufe 10, denen die Vorrückungserlaubnis nicht erteilt worden ist, ermöglicht, durch die Besondere Prüfung (BP) den mittleren Schulabschluss zu erwerben. Die BP erstreckt sich einheitlich auf die Fächer Deutsch, Mathematik und die jeweilige erste Fremdsprache (bzw. die zweite Fremdsprache auf schriftlichen Antrag) und wird in schriftlicher Form abgenommen. Sie ist bestanden, wenn alle Prüfungsarbeiten mit mindestens der Note 4 bewertet wurden oder nur einmal die Note 5 und in einem anderen Fach dafür mindestens die Note 3 vorliegt. Wurde die BP nicht bestanden, kann sie einmal wiederholt werden und zwar nur nach einer Wiederholung der 10. Klasse. Mit der bestandenen BP wird der mittlere Schulabschluss, nicht jedoch die Oberstufenreife verliehen, d.h. das Bestehen berechtigt nicht zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des

Gymnasiums. Für die Aufnahme an die FOS ist ein Notendurchschnitt von 3,33 oder besser erforderlich. Die Erziehungsberechtigten bzw. die volljährigen Schüler stellen den Zulassungsantrag beim JBG möglichst noch vor Ferienbeginn, jedoch spätestens eine Woche nach Aushändigung des Jahreszeugnisses.

Prüfungstermine: Deutsch: Mittwoch, 08.09.2021, 9:00 - 12:00 Uhr; **Mathematik:** Donnerstag, 09.09.2021, 9:00 - 11:00 Uhr; **1. bzw. 2. Fremdsprache:** Freitag, 10.09.2021, 9:00 - 11:00 Uhr.

Die Prüfung findet **heuer am Mariengymnasium Kaufbeuren** statt. Da das Anforderungsniveau dieser zentralen Prüfung relativ hoch ist, ist eine fundierte Vorbereitung unabdingbar. Hilfestellung bieten die jeweiligen Fachlehrer. Die Teilnehmer finden Hilfestellungen im Rahmen eines E-Learning-Programms auf der Internetplattform „mebis - Landesmedienzentrum Bayern“, Anmeldung über <https://lernplattform.mebis.bayern.de/course/view.php?id=19399> mit folgendem Zugang: Kennwort: Prüfung2021!

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Änderung der Nutzungsordnung

Ch. Walter – Die Nutzungsordnung des Jakob-Brucker-Gymnasiums wird wie folgt an aktuelle Erfordernisse angepasst:

Einfügung als Satz 2 in § 1 Anwendungsbereich

Hierzu zählen auch alle Dienstleistungen, die durch die Schule auf Basis einer Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung bei externen Dienstleistern beauftragt und den schulischen Endnutzern bereitgestellt werden,

Ergänzung als Absatz 8 in § 20 Aufsichtsmaßnahmen. Umgang mit Daten, Administration:

In der Schule zulässige Datenverarbeitungsverfahren ergeben sich aus § 46 BaySchO samt zugehöriger Anlage 2. Konkrete Ausführungen hierzu enthält das von der Schule geführte Verfahrensverzeichnis. Datenschutzvereinbarungen werden mit Eltern und Schülern nur geschlossen, sofern die schulinterne oder bei Auftragsdatenverarbeitern vorgenommene Datenverarbeitung über den in der BaySchO festgelegten Rahmen hinausreichen.

Die vollständige Fassung der geänderten Nutzungsordnung ist über die Startseite der XGUI abrufbar.

Die Moskitos spielen „Auftauchen“

M. Dullak – Kann es funktionieren, 50 Schüler aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen und 30 Erwachsene aus verschiedenen Kaufbeurer Theaterensembles zu vereinen zu einem Theaterstück? Ja, es kann! Unseren Theaterleitern ist es gelungen - frei nach Peter Handkes „Publikumsbeschimpfung“ (aus den 1970er Jahren), - eine moderne, aktuelle und sehr ansprechende Darbietung zu inszenieren. Die meisten Texte stammen von den Beteiligten selbst, wurden bisweilen dem Handkeschen Stil angepasst, wenn die Akteure, auf der Bühne ganz in weiß gekleidet oder per Videosequenzen, unangenehme und quälende Fragen stellten. Die Corona-Pandemie ließ ja schon seit Monaten keine „normale“ Theaterarbeit zu und so war es fast naheliegend, alle Theaterwilligen auf diese Weise zu präzisieren. Man wurde mit Fragen und Feststellungen konfrontiert, die man sich bereits selbst einmal gestellt hat oder sich derzeit selbst stellt. Durch direktes Ansprechen erzeugten die Schauspieler permanent Betroffenheit in der Zuschauer- bzw. Zuhörerschaft. Man fühlte sich direkt angesprochen, keiner kam aus. Schnell wurde dem Konsumenten bewusst, dass er im Mittelpunkt steht. Die zentrale Frage des Stücks ist die nach der Zeit, nach deren Vergewandung und der Unwiederholbarkeit von Ereignissen. Es wird die Körperlichkeit und die Gleichstellung der Geschlechter

hinterfragt, ebenso die Angst und die Gefühle, die wir empfinden im Leben. Dieses unkonventionelle Bühnenprojekt wirkte auf die maximal 50 Zuschauer, die pro Theaterabend ins Kaufbeurer Stadttheater eingelassen werden durften, sehr nachhaltig und beeindruckend. Am Ende musste man als Besucher – typisch Handke - einige böse Beschimpfungen ertragen, doch lang anhaltender Applaus zeigte, wie dankbar man erstens nach monatelanger Kulturabstinenz war, wieder ins Theater gehen zu dürfen, und zweitens, wie sehr man die Arbeit der Theaterleute - ob aus der Theaterklasse der Unterstufe, dem Oberstufenkurs „Theater und Film“ oder dem SPOT-Theater KF - schätzte.

Ein herzlicher Dank geht an Herrn Bernhard Fritsch, der für die beeindruckenden Videoprojektionen verantwortlich zeichnete, und an Herrn Werner Pohl für die interessanten und nachdenklich machenden Texte sowie an das Technikteam der Schule, die (wie immer) einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der insgesamt sieben Aufführungen leisteten. Das Experiment ist gelungen, die Menschen sind (nach der Pandemie) wieder aufgetaucht.!

FüMO – zwei Schüler auf dem Treppchen

P. Erbhäuser – Nachdem im Herbst dieses Schuljahres fünf Mathematik-Begeisterte aus den Klassen 5 bis 7 antraten, um die kniffligen Aufgaben der Fürther Mathematik-Olympiade zu lösen, von denen sich drei für die zweite Runde qualifiziert haben (wir berichteten), konnten nun zwei davon auch diese Runde erfolgreich abschließen. Trotz Lockdown und Homeschooling ließen sich **Maximilian Knorr (5c)** und **Yichen Duan (7d)** nicht davon abhalten, weiter zu knobeln. Sie bewiesen großes Durchhaltevermögen und lösten schließlich die anspruchsvollen Aufgaben mit Bravour. So landeten beide auf dem Siegertreppchen: Yichen erzielte einen tollen 3. Preis, Maximilian schaffte sogar einen überragenden 1. Preis. Herzlichen Glückwunsch zu dieser enormen Leistung!

Als Anerkennung und Belohnung für die Mühen und die hervorragenden Platzierungen erhält jeder Preisträger eine Urkunde, eine große Tafel Schokolade sowie ein Überraschungsgeschenk. Die traditionelle Siegerehrung der erfolgreichen Olympioniken am Dossenberger-Gymnasium Günzburg musste leider auch heuer abgesagt werden - die Preisverleihung findet deshalb im kleinen Kreis an der Schule statt. Nächstes Jahr startet die Fürther Mathematik-Olympiade wieder neu und wir hoffen, dass sich viele Schüler vom Beispiel unserer Preisträger und dem Knobelfieber anstecken lassen und auch ihr Glück bei diesem spannenden Wettbewerb versuchen.

Abschluss Umweltschule-Aktionen 2020/21

Dr. M. Eiblmaier – Bis Ende Juni konnten über den Umweltschule-MEBIS-Kurs Fotos von **Insekten** eingereicht werden. Diesmal gab es so viele Teilnahmen wie nie zuvor - bei der Wahl des Siegerfotos ging es also sehr eng zu. Die Abstimmung der SMV hat schließlich ein „jugendliches“ Insekt gewonnen. Die Raupe des Kleinen Nachtpfauenauges hat sich inzwischen wohl in einen Schmetterling verwandelt. Herzlichen Glückwunsch an Johannes Hausmann aus der 10c!



Die Fotoaktion **"Biologische Vielfalt in und um KF"** ist damit beendet. Bis zum Ende des Schuljahres wird eine Auswahl der zu allen vier Themenstellungen eingereichten Fotos im ersten Stock des Technikums zu sehen sein. Wer

eigene Fotos mit nach Hause nehmen will, darf sie sich am letzten Schultag nach Unterrichtsschluss im Technikum abholen. Vielen Dank für euer Engagement und die schönen Bilder!

Nun sind unsere Aktionen für dieses Schuljahr abgeschlossen. Obwohl so manches pandemiebedingt abgesagt werden musste (z.B. die Pflanzaktion im Wald), haben wir eine starke Bewerbung und hoffen sehr, im Herbst 2021 erneut für ein weiteres Jahr als „Umweltschule in Europa - Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ausgezeichnet zu werden.

Wir wollen „Sauba bleim“!

Benedict Hentschel, Nico Strohmeier (beide 9a) – Am Montag, 5.7., lauschte unsere komplette Klasse gespannt dem Vortrag „Sauba bleim“, der von der AOK entwickelt wurde. Die beiden Referenten, die in unserem Klassenzimmer zu Gast waren, erklärten den Unterschied zwischen einer Sucht und dem Genuss, im Vordergrund stand jedoch die Frage, wie man bewusst und maßvoll mit legalen Suchtmitteln umgehen kann und welche Gefahren unbedingt zu vermeiden sind. Da zu dem Team ein Polizist gehörte, konnte er uns hautnahe Erfahrungen näherbringen, wobei auch drei Freiwillige eine kleine theatralische Unterhaltung zeigen durften. Insgesamt handelte es sich nicht nur um einen reinen Vortrag, sondern die Schüler durften und sollten häufig auf die Fragen des Teams antworten. So wurden die insgesamt drei Schulstunden informativ gestaltet. Jetzt besitzt die ganze 9. Jahrgangsstufe mehr Wissen über diese Thematik (*Anm. d. Red.:* die Klassen 9b, 9c und 9d nahmen ebenfalls in der Woche vom 5. bis 8.7. an diesem Projekt teil). Im Namen der gesamten Klasse möchten wir uns bei Frau Carola Proksch, Herrn Johannes Huber und ihrer unterstützenden Assistentin für diese aufschlussreichen Einblicke bedanken. Außerdem danken wir Frau Grimm für ihr Engagement, das Projekt zu ermöglichen.

Blickpunkt-Klassiker

H. Römer – Lösung 15. Klassiker: Die Rolltreppe hat 100 Stufen. Gewinnerin der 333g-Schokolade ist Helena Gerum (5c). Gratulation!

16. Klassiker: Die Goldmünzen

Herr Walter steht an einem Tisch. Vor ihm befinden sich zehn Haufen mit je zehn Goldmünzen. Jede einzelne Goldmünze wiegt zehn Gramm. Er erfährt aber, dass ein Haufen aus goldüberzogenen Silbermünzen besteht und diese somit, pro Münze, ein Gramm weniger wiegen als normale Goldmünzen. Äußerlich lassen sich die Haufen nicht unterscheiden. Zur Hilfe bekommt er eine fehlerfreie Digitalwaage zur Verfügung gestellt.

Wie kann Herr Walter mit einer Wägung auf der Digitalwaage herausfinden, welches der „falsche“ Stapel ist?

Termine

Freitag, 16.7.2021

Feierliche Entlassung der Abiturienten

Donnerstag, 15.7., Freitag, 16.7., und Samstag, 17.7.2021, jeweils 19:30 Uhr

Moskitos spielen „Auftauchen“ im Stadttheater

Samstag, 17.7.2021, 13:00 – 15:00 Uhr

DELFL-Prüfung

Montag, 19.7., bis Freitag, 23.7.2021

Praktikumswoche Jgst. 10

Dienstag, 20.7.2021

Bundesjugendspiele Leichtathletik in Jgst. 5 mit 7

Mittwoch, 21.7.2021

12:50 Uhr Unterrichtsende w. Konferenzen

Freitag, 23.7.2021, 14:00 Uhr, online

Vollversammlung des Schulvereins

Montag, 26.7.2021

11:05 Uhr Unterrichtsschluss

11:20 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresende im Schulhof

Dienstag, 27.7., und Mittwoch, 28.7.2021

Kino- bzw. Wandertag im Wechsel

Donnerstag, 29.7.2021

Letzter Schultag 2020/21 mit Ausgabe der Jahreszeugnisse

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer